



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Büro des Landrats	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Fraktion DIE LINKE Datum: 29.06.2020	Anfrage	2020/221
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 28.06.2020 zum Thema "Umgang mit Werkverträgen"

Produkt/e:

111-110 Büro des Landrats

Beratungsfolge

Status Datum Gremium

Ö 13.07.2020 Kreistag

Anlagen:

Originalanfrage

Sachlage:

Sehr geehrter Herr Landrat Böther,
aufgrund der Häufung von Corona Infektionen in mehreren Schlachthöfen und der Umgang mit Werkverträgen bittet die Fraktion DIE LINKE um Beantwortung folgender Fragen in der Kreistagssitzung am 13. Juli 2020:

1. Ist der Verwaltung bekannt, ob beim Bau der Arena „Subunternehmer“ beauftragt wurden? Wenn ja, von welchen Firmen wurden die Subunternehmer beauftragt und woher kommen die Subunternehmer? Ist sichergestellt, dass die bei den Subunternehmern beschäftigten Arbeitskräfte den Mindestlohn erhalten?
2. Ist der Verwaltung bekannt, ob Menschen mit Werkverträgen am Bau der Arena beschäftigt sind? Wenn ja, für welche Gewerke? Wo und wie sind die Kräfte untergebracht? Wer überprüft die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften bei dieser Personengruppe? Auf diversen Spargelhöfen und landwirtschaftlichen Betrieben werden oft Saisonkräfte eingesetzt. Wurden bzw. werden die Wohnverhältnisse und die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften seitens des Landkreises oder Gesundheitsamtes überprüft?
3. Wie oft werden die Betriebe auf Grund der Covid 19 Pandemie auf Einhaltung der Hygiene- und Abstandsvorschriften kontrolliert?

Landkreis Lüneburg

Herrn Landrat
Jens Böther
Auf dem Michaeliskloster
21335 Lüneburg

DIE LINKE.

Kreistagsfraktion Lüneburg
Altenbrückertorstr.2a
21335 Lüneburg
Tel. 04131/2843346
kreistagsfraktion@dielinke-lueneburg.de

Lüneburg, den 28.06.2020

Sehr geehrter Herr Landrat Böther,

Auf Grund der Häufung von Corona Infektionen in mehreren Schlachthöfen und der Umgang mit Werkverträgen bittet Die Fraktion DIE LINKE um Beantwortung folgender Fragen in der Kreistagssitzung am 13.Juli 2020

1. Ist der Verwaltung bekannt, ob beim Bau der Arena „Subunternehmer“ beauftragt wurden?

Wenn ja, von welchen Firmen wurden die Subunternehmer beauftragt und woher kommen die Subunternehmer? Ist sicher gestellt, das die bei den Subunternehmern beschäftigten Arbeitskräfte den Mindestlohn erhalten?

2. Ist der Verwaltung bekannt, ob Menschen mit Werkverträgen am Bau der Arena beschäftigt sind? Wenn ja, für welche Gewerke? Wo und wie sind die Kräfte untergebracht? Wer überprüft die Einhaltung der Hygiene-und Abstandsvorschriften bei dieser Personengruppe?

Auf diversen Spargelhöfen und landwirtschaftlichen Betrieben werden oft Saisonkräfte eingesetzt. Wurden bzw. werden die Wohnverhältnisse und die Einhaltung der Hygiene-und Abstandsvorschriften seitens des Landkreises oder Gesundheitsamtes überprüft ?

3. Wie oft werden die Betriebe auf Grund der Covid 19 Pandemie auf Einhaltung der Hygiene-und Abstandsvorschriften kontrolliert?

Mit freundlichen Grüßen

F. Stoll

Frank Stoll
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE